LOKALES Mittwoch, 14. Oktober 2009 · Nummer 239 Seite 15 AZ A1

Kinder erkunden die Welt der Energieressourcen

Verein "CulturBazar" erhielt einen Zukunftspreis

Aachen. Mit dem Kindergarten- eingebunden. Die Kinder lernten Projekt "Zeitreise – Von der Kohle zur Sonnenenergie" hat der Aachener Verein "CulturBazar" den Zukunftspreis "Sei ein Futurist!" gewonnen. Das Projekt fand in Kooperation mit dem Kindergarten Sankt Mariae Empfängnis in Mariadorf und dem Solar-Institut der Die Facetten Afrikas FH Jülich statt. Von März bis Juli wurden Kinder im Vorschulalter Die wertvolle Arbeit von CulturBaspielerisch an das Thema Energie und ihren Umgang damit herangeführt.

Mariadorf, eine alte Bergbausiedlung eignete sich ganz besonders für die Zeitreise. Noch heute ist der Ort von der Kohlezeit geprägt. Die Grube Maria ist dabei Dreh- und Angelpunkt. Etliche Bergmannshäuser, verteilte Abraumhalden und ein Förderturm bilden unmittelbare Zeitzeugen. Wie sich das Leben früher für die Menschen in dieser Region abspielte, unter Tage zu fahren und mit der Kohle zu leben, gerät immer mehr in Vergessenheit. "Zeitreise" hat den Kindern ein Stück ihrer Heimatgeschichte vermittelt und gleichzeitig den Blick in die Zukunft gerichtet, hin zu erneuerbaren Energien und einer nachhaltigeren Lebensweise.

Verónica Vukasovic und Stefanie Alles (CulturBazar) hatten in Kooperation mit den Erzieherinnen ein Handlungskonzept erarbeitet und dieses erfolgreich umgesetzt. Kinder und Erwachsene wurden dabei gleichermaßen mitdurch spannende Experimente wie Strom oder Wärme erzeugt wird, kamen in Berührung mit Solarkochern, erfuhren von der Kraft der Sonne und erlebten was passiert, wenn Kohle verbrannt wird.

zar wurde vom Nationalkomitee der UN-Dekade erst im März für nachhaltige Entwicklung für das vorangegangene Projekt "Afrikanissimo" ausgezeichnet. Hier bekamen Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, Afrika in allen seinen Facetten kennen zu lernen.

Informationen zum "CulturBazar"

"CulturBazar" wurde 2006 als Non-Profit-Vereinigung gegründet. Der Verein setzt sich seitdem für einen Beitrag zur globalen Gerechtigkeit und Solidarität ein. Dies geschieht durch die Förderung der Bildung für nachhaltige Entwicklung und der kulturellen Vielfalt auf lokaler und regionaler Ebene.

Weitere Informationen gibt es bei CulturBazar, Ben Scheffler, Keltenstraße 20. 52074 Aachen. www.culturbazar.org, info@culturbazar.org